



DAS MÄRCHEN VON DER SCHEUNENKÖNIGIN

ES WAR EINMAL EINE RECHT GROSSE SCHWARZE VERWILDERTE HÜNDIN, DIE KAM, ALS SIE EIN HALBES JAHR ALT WAR, IN EIN POLNISCHES TIERHEIM. DORT LEBTE SIE IN EINEM DER VIELEN ZWINGER. SIE MOCHTE WEDER ANDERE HUNDE NOCH MENSCHEN, UND ANFASSEN LIESS SIE SICH ERST RECHT NICHT.

EINES TAGES, NACH 10 JAHREN IM TIERHEIM, KAM JEMAND IN IHREN ZWINGER, NAHM SIE AN DIE LEINE UND PACKTE SIE IN EINE TRANSPORTBOX. NIEMAND HATTE SIE GEFRAGT OB SIE UMZIEHEN WOLLTE. WER FRAGT DENN SCHON EINEN HUND, WAS DER WILL? DA, WO MAN SIE HINBRACHTE, WAREN NOCH VIELE ANDERE HUNDE, ABER DIE WAREN NICHT IN ZWINGERN, DIE LIEFEN FREI HERUM. ABER AUCH DIE MOCHTE DIE SCHWARZE HÜNDIN NICHT, UND DIE FRAU, DIE ALLEN WAS ZU FRESSEN GAB, MOCHTE SIE AUCH NICHT.

NACHDEM DIE SCHWARZE HÜNDIN ALLE LANGE GENUG ANGEKNURRT HATTE, KONNTEN DIE ANDEREN HUNDE SIE AUCH NICHT MEHR LEIDEN, UND ALS EINIGE ZURÜCKKNURRTEN ODER AUCH BELLTEN, BEKAM DIE SCHWARZE HÜNDIN ES MIT DER ANGST ZU TUN UND SIE ZOG SICH IN DIE SCHEUNE ZURÜCK UND KAM NICHT MEHR HERAUS. FANGEN LIESS SIE SICH NICHT, MANCHMAL ABER EIN BISSCHEN STREICHELN. ABER IMMER NUR KURZ UND DANN WIEDER VIELE WOCHEN GAR NICHT MEHR.

DAMIT SIE DIE ANDERN HUNDE NICHT MEHR TREFFEN MUSSTE, BEKAM DIE SCHWARZE HÜNDIN NUN EINEN EIGENEN AUSGANG

ZUM GARTEN, UND DA UND IN IHRER SCHEUNE LEBTE SIE NUN ÜBER EIN GANZES JAHR. JEDER VERSUCH, SIE DORT MAL HERAUSZULOCKEN, SCHLUG FEHL. AUCH BEI OFFENER TÜR KAM DIE SCHWARZE HÜNDIN NICHT AUF DEN HOF, AUCH LIESS SIE SICH IMMER WENIGER ANFASSEN. SIE WOLLTE EINFACH MIT NIEMANDEM ETWAS ZU TUN HABEN.

UND DANN WURDE ALLES ANDERS. DIE FRAU, DIE DIE HUNDE FÜTTERTE, GAB DER SCHWARZEN HÜNDIN EINE WURST MIT EINER TABLETTE DRIN. DIESE MACHTE DIE HÜNDIN SEHR MÜDE, SODASS ALLES EGAL WAR. DANN WURDE SIE IN EIN GESCHIRR GEPACKT, WELCHES MAN IHR UM BAUCH UND HALS BAND UND DANN BEKAM SIE EINE LANGE LEINE UND WURDE GEGEN IHREN WILLEN AUFS FELD GEZERT. DIE SCHWARZE HÜNDIN SCHWOR RACHE UND BISS DIESES GESCHIRR KAPUTT UND AUCH NOCH DAS NÄCHSTE. ABER BIS SIE DAS GESCHAFFT HATTE, WAR SIE DOCH NOCH EINIGE MALE AUF DEM FELD UND AUCH IM HAUS GEWESEN - UND IRGENDWIE FAND SIE DAS DENN DOCH GAR NICHT SO SCHLECHT. EIN BISSCHEN LANGWEILIG WAR ES SO GANZ ALLEINE IN IHRER SCHEUNE JA DOCH GEWESEN. ABER EBEN AUCH SO SCHÖN RUHIG UND SO SICHER UND ALLES GEHÖRTE IHR GANZ ALLEINE. SIE WAR EINE RICHTIGE SCHEUNENKÖNIGIN MIT EIGENEM KLEINEN REICH GEWORDEN.



NACHDEM DIE SCHWARZE HÜNDIN DAS ZWEITE GESCHIRR DENN AUCH NOCH DURCHGEBISSEN HATTE UND SICH SCHON WIEDER GAR NICHT FANGEN LIESS, WURDE IHR DENN WIEDER EINE WURST MIT TABLETTE GEGEBEN UND DIESES MAL BEKAM SIE EIN HALSBAND, DARAN WIEDER EINE LEINE UND ALS MAN SIE AUFS FELD FÜHRTE, HATTE SIE GAR KEINE LUST, SICH AUS DEM HALSBAND ZU BEFREIEN, DAS WÄRE FÜR DIE SCHWARZE HÜNDIN KEIN PROBLEM GEWESEN, DENN IHR HALS WAR DICKER ALS DER KLEINE KOPF. SO GING SIE ALSO BRAV MIT AUFS FELD UND DACHTE SO BEI SICH IM STILLEN, DASS ES DOCH GANZ NETT IST MIT DEN ANDEREN AUFS FELD ZU GEHEN. SCHON WENIGE TAGE SPÄTER KAM DIE SCHWARZE HÜNDIN SCHON GANZ OHNE LEINE MIT, DENN SIE HATTE DIE FRAU, DIE ALLE HUNDE FÜTTERTE, SCHON GUT DRESSIERT, UND SO BRACHTE SIE SIE DAZU, IHR ALLE PAAR METER EINEN KRINGEL TROCKENFUTTER ZUZUSTECKEN.

UND DIE MORAL VON DER GESCHICHT, VERGESSE DEINEN KRINGEL NICHT.

DIE GROSSE SCHWARZE HÜNDIN HEISST MORA, UND WER SCHON MAL IN ROKITNO WAR, HAT SIE AUCH SCHON KENNENGELERNT. WENN DIE ALTE MORA MIT AUFS FELD GEHT, DANN IST SIE WUNDERSCHÖN ANZUSEHEN. DIESE IN SICH SELBST SO SEHR EINGESPERRTE HÜNDIN LÄUFT NUN SCHWANZWEDELND VORWEG ÜBERS FELD, WÄLZT SICH WOHLIG, LÄSST SICH VON DEN ANDEREN HUNDEN BESCHNUPPERN UND KOMMT FREUDIG ANGELAUFEN, WENN SIE GERUFEN WIRD, UM IHR KRINGELCHEN ABZUHOLEN. DIESE KRINGEL SIND KAUM NOCH NÖTIG, UM MORA MIT AUFS FELD ZU NEHMEN UND ICH BIN SICHER, DASS SIE BALD OHNE SIE MIT AUFS FELD KOMMT. OB MORA AUCH MAL LUST HABEN WIRD, MIT UNS IM HAUS ZU LEBEN, DAS WEISS ICH NICHT. ABER AUCH DAS WERDEN WIR IMMER MAL ÜBEN. GANZ

BESTIMMT WIRD MORA AUCH NOCH MEHR FORTSCHRITTE MACHEN, SIE FÄNGT JA GERADE ERST AN.

Mora Januar 2009

